

ORF.at



Foto: GUENTER RICHARD WETT

Foto: GUENTER RICHARD WETT

kultur

Eine Tankstelle im Kunstraum

Toni Schmale ist eine deutsche Künstlerin und ehemalige Profi-Fußballerin. 2002 beendete sie verletzungsbedingt ihre Sportlerinnen-Karriere und startete ein Studium der Bildhauerei. Nun bespielt die mittlerweile mehrfach ausgezeichnete Künstlerin den Kunstraum Dornbirn – mit einer riesigen Stahl-Installation, die an eine Tankstelle erinnert.

14.02.2024 19.42

Tankstellen, sagt Toni Schmale, sind Orte, die sie als Schnittstelle, als Orientierungspunkt interessieren. Denn bei einer Tankstelle denke sie sofort daran, dass man sich mit Freunden treffen und dort gemeinsam sein könne. Ein Ort mit vielen sozialen und ökonomischen Funktionen.



Foto: GUENTER RICHARD WETT

„TANKE“

Sendungshinweis: ORF Radio Vorarlberg, Mittagsnachrichten, 14.2.2023, 12.30 Uhr

Toni Schmales „TANKE“ ist jedoch nur die Abstraktion einer Tankstelle, ein mit den Ausmaßen von fünf mal elf Metern riesiges Skelett einer Tankstelle mit zwei Zapfsäulen und einem betonierten Fundament. Dennoch eben kein Ort der Konsumation – man könne hier nichts kaufen, sondern müsse selbst etwas mitbringen. Eine in Stahl ausgeführte Idee eines offenen Raumes. Eröffnet wird Toni Schmales TANKE im Kunstraum am Donnerstagabend.

red, [vorarlberg.ORF.at](https://www.vorarlberg.orf.at)

Link:

- [Kunstraum Ausstellung TANKE](https://www.kunstraumdornbirn.at/ausstellung/toni-schmale) (<https://www.kunstraumdornbirn.at/ausstellung/toni-schmale>)